



Sammlung Theaterzettel

Der kleine Muck

Luther, Gerhard

1951-01-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Samstag, 27. Januar 1951 —

Vorstellung Nr. 169 —

Zum letzten Male!
Nachmittags-Vorstellung

Der kleine Muck

Märchenspiel in fünf Bildern von Friedrich Forster

Inszenierung: Richard Dornseiff a. G. / Musikalische Leitung: Gerhard Luther

Bühnenbild: Hela Riedy-Woernle a. G. / Tänze: Gaby Loibl

Personen:

Der König	Friedrich Kinzler
Die Königin	Hanna Meyer
Der Oberhofmarschall Auf-und-Ab	Walter Pott
Der kleine Muck, ein armer Junge	Arnold Richter
Der Riese Bumbo	Josef Renkert
Trine, seine Gänsemagd	Helene Seip
Frau Ahazie	Clara Walbröhl
Spitzi, Frau Ahazies Hund	Claus Leininger
Schnee, ihre eine Katze	Kl. Buys
Kohlschwarz, ihre andere Katze	Kl. Jrschlinger
Der Herr Mond	Hans Simshäuser
Der Stadtschreiber Brumm	Karl Marx
Dünn, des Königs Schnellläufer	Rudolf Stromberg
Eine Hofdame	Ursula Funke
Der Nachtwächter	Otto Motschmann

Herren und Damen bei Hofe, Mondstrahlen, Gänselein, Glühwürmchen, Katzen,
Lebkuchen und allerlei Tanzvolk.

Das Stück spielt im Märchenlande und zwar: 1. Bild: In Mucks Elendshäuschen.
2. Bild: Im Katzenhaus der Frau Ahazie. 3. Bild: Vor des Riesen Bumbo Hütte. 4. Bild:
Im Königsschloß zu Pfefferkuchenhausen. 5. Bild: Wieder beim Riesen Bumbo und auf
dem hohen Schneeberg.

Inspizient: Hans Müller

Technische Gesamtleitung: Walter Schade / Bühnenaufbau: Karl Appel

Beleuchtung: Alfred Pape / Kostüme: Arthur Vögelen

Dekorationen und Kostüme wurden in den eigenen Werkstätten hergestellt

Anfang 14.00 Uhr —

Pause nach dem 3. Bild

Ende etwa 16.30 Uhr —